

Sabine Lemire · Rasmus Bregnhøj

Mira

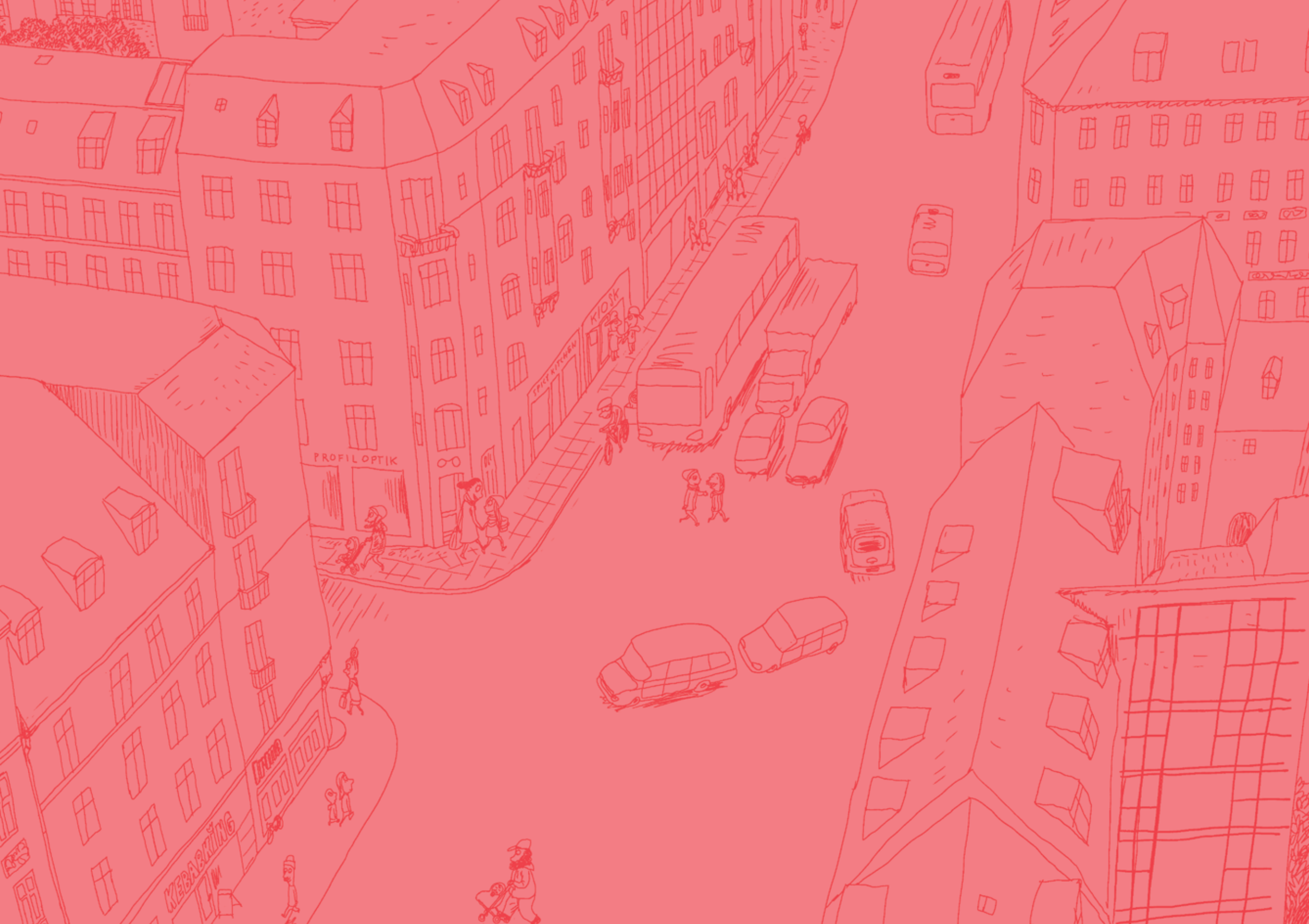


#freunde

#verliebt

#einjahrmeineslebens

 Klett
Kinderbuch



Die Übersetzung wurde freundlicherweise gefördert durch *The Danish Arts Foundation*.
Der Verlag bedankt sich.

DANISH ARTS FOUNDATION

Sabine Lemire · Rasmus Bregnhøj



#freunde

#verliebt

#einjahrmeineslebens

Aus dem Dänischen von Franziska Gehm

 Klett
Kinderbuch



Mira

Das bin ich. Ich interessiere mich für eine Menge. Mein großer Traum ist, Bloggerin zu werden. Ich würde gerne über Mode, Bücher, Wohndesign und kreative Sachen schreiben. Ich lebe mit meiner Mama zusammen. Wenn ich groß bin, will ich Fotografin werden.



Papa

Ich weiß, dass mein Papa Björn heißt und Architekt ist. Er hat ständig Stress, sagt Mama jedenfalls. Genau genommen so viel Stress, dass ich ihn noch nie getroffen habe. Ich habe ein Foto von ihm und Mama, bevor ich geboren wurde. Mein größter Wunsch ist, ihn kennenzulernen.



Karla

Karla und ich sind seit der Vorschule beste Freundinnen. Sie interessiert sich sehr für Jungs und Liebe. Das interessiert mich noch nicht so richtig, deshalb komme ich mir im Vergleich zu ihr oft etwas kindisch vor.



Beate

Ein supercooles Mädchen, das gerade neu in unsere Klasse gekommen ist. Sie weiß alles über Mode und auch jede Menge über Liebe.



Mama

Meine Mama ist die beste Mama der Welt, aber leider ist sie auch furchtbar peinlich. Sie arbeitet in der Werbebranche und entwirft Kampagnen für alle möglichen Firmen. Will eine Firma zum Beispiel mehr Schweinefleisch verkaufen, dann schreibt meine Mama etwas Lustiges über Schweine. Mit meiner Mama ist es nie langweilig, weil sie ständig irgendwas vorhat.



Oma

Meine Oma ist super im Handarbeiten. Sie hat mir Stricken und Nähen beigebracht und sie hat immer Zeit zum Reden. Es ist komisch, dass Oma die Mutter von meiner Mama ist. Die beiden sind so verschieden. Oma hat die Ruhe weg und kann gut zuhören und bei ihr zu Hause duftet es immer nach Kuchen.



Louis

Louis und ich werden immer Freunde sein. Wir interessieren uns für die gleichen Sachen und er kann super basteln und bauen. Ich frage mich, ob wir eines Tages ein Paar werden könnten, aber das ist schwer einzuschätzen, wenn man noch nie verliebt war.

Mamas Freunde (ich zähle nur die vom letzten Jahr auf):

Mikkel



Meine Mama hat Mikkel im Internet kennengelernt, bei einer Online-Partnervermittlung namens *Lande & Stadthuhn*. Er ist Ökobauer und meine Mama stand plötzlich total auf Umweltschutz und Mülltrennung.

Claus



Mit Claus war meine Mama am Anfang des Jahres zusammen. Claus ist Polizist und sie haben sich im Zentrum von Kopenhagen auf der Hauptverkehrsstraße kennengelernt, als meine Mama beim Fahrradfahren telefonierte. Claus wollte ihr ein Bußgeld aufbrummen, gab ihr stattdessen aber am Ende einen Kaffee aus.

Jean-Paul



Den Franzosen habe ich eigentlich nie kennengelernt, aber ich könnte mir vorstellen, dass er ungefähr so aussah. Noch monatelang nach dem Date hat meine Mama sich geweigert, Käse zu essen.



Joakim

Ich nenne ihn auch Lampenmann. Er kann nämlich total gut Sachen reparieren. Außerdem hat er ein richtig gemütliches Ferienhaus und er will alles Mögliche mit mir unternehmen.

A stylized illustration of a snowy city at night. The foreground and middle ground are filled with various buildings, their roofs covered in a thick layer of white snow. Many windows are lit up with a warm yellow glow, contrasting with the cool blue tones of the night. In the background, a tall, ornate church spire rises above the other buildings. The sky is dark, and several large, vibrant fireworks are exploding, creating streaks of white, yellow, and red light. The overall style is that of a hand-drawn sketch or a digital illustration with a painterly feel.

Neujahr! Es gibt so viele Sachen, die ich mir für das neue Jahr wünsche. Bei dem Lärm kann ich unmöglich schlafen, also sitze ich hier und schreibe eine Liste mit meinen Neujahrswünschen. Mama hat Claus und ein paar Freunde zum Feiern eingeladen. Sie tanzt, als wäre sie eine Schönheitskönigin, eine mit Lippenstift auf den Zähnen. Erwachsene sind ECHT peinlich.

And I need you now tonight ... and I need you more than ever

Mamas Freund heißt Claus und ist Polizeibeamter. Letzten Herbst war sie noch mit Mikkel zusammen. Er betreibt einen ökologischen Bauernhof. Im Oktober haben wir jeden Tag Wurzelgemüse gegessen. Mit Claus ist es da schon lustiger. Bei ihm gibt's freitags immer jede Menge Süßigkeiten.



Ahhh, mein Schatz, du bist ja schon so groooß und selbstständig, aber du wirst trotzdem immer meine Kleine bleiben.

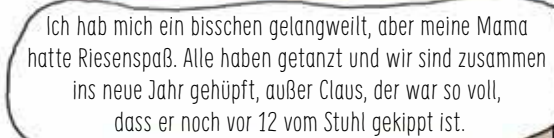
Heeeee, Schatzi, sitzt du hier ganz alleine rum? Willst du nicht zu uns überkommen und mitfeiern?

Nein, ich bin beschäftigt.









Oder würdest du deine Mutter gerne so tanzen sehen?



Hm, wie wäre es, wenn wir dir eine verrückte Frisur verpassen, damit du ihm auffällst? Welchen Look hättest du gerne?



Wild?

Brav?



Poppig?



Altmodisch?



Elfenartig?



Französisch?



Flippig?



Bauernmädchen?









Mama, also wirklich.



Hör auf! Du gehst nur für zwei Stunden zum Elternabend. Wieso wissen Mütter nie, wann genug umarmt ist?



Ich finde, wir sollten Spielgruppen gründen! Aber könnten wir die jeweils nach dem Freundeskreis der Eltern zusammenstellen?

Es ist an der Zeit, dass wir eine Grundsatzregel für Geburtstagsfeiern einführen. Entweder die ganze Klasse, nur die Mädchen oder nur die Jungen!

Laura möchte keine Gruppenarbeit machen, wenn sie nicht mit Johan zusammenarbeiten kann.

Wieso arbeiten Sie im Unterricht eigentlich mit den Lesen & Lernen-Büchern? Lesetexte für sensible Kinder finde ich viel besser.

Sigurd soll nicht dazu gezwungen werden, mit jemandem zu spielen, den er nicht mag. Freundschaften sind freiwillig.

Mein Kind hat eine Glutenallergie und alle Pausenbrote müssen daher von ihr ferngehalten werden.

Mira hat nächsten Samstag Geburtstag. Sie freut sich schon so auf die Party.

Meine Viola sagt, Marie macht immer Krach. Wenn Marie nicht still sein kann, muss sie sich eben eine andere Schule suchen!



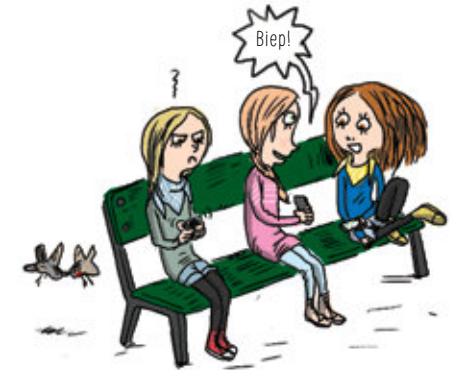


Mira hatte innerhalb der letzten Monate dreimal Läuse. Können wir nicht alle eine Läuse-Aktion machen und ... bla, bla, bla ...

Ich finde, unsere Kinder spielen zu wenig. Sie sitzen viel zu oft vorm Bildschirm. Sollten wir nicht freitags einen Teddybär-Tag einführen?

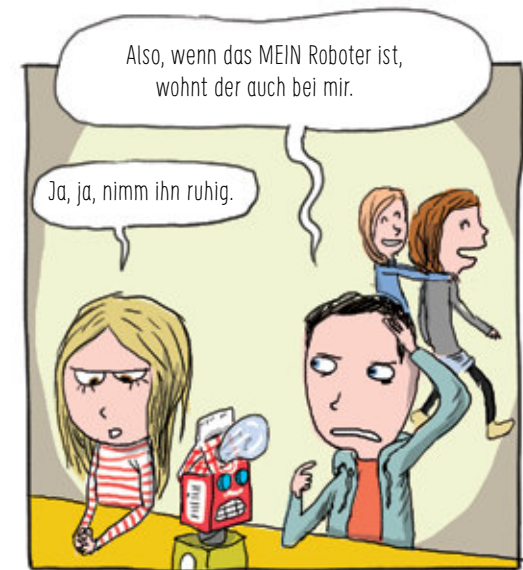
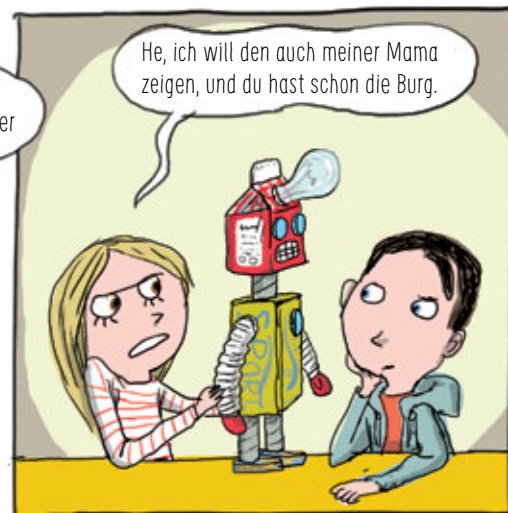


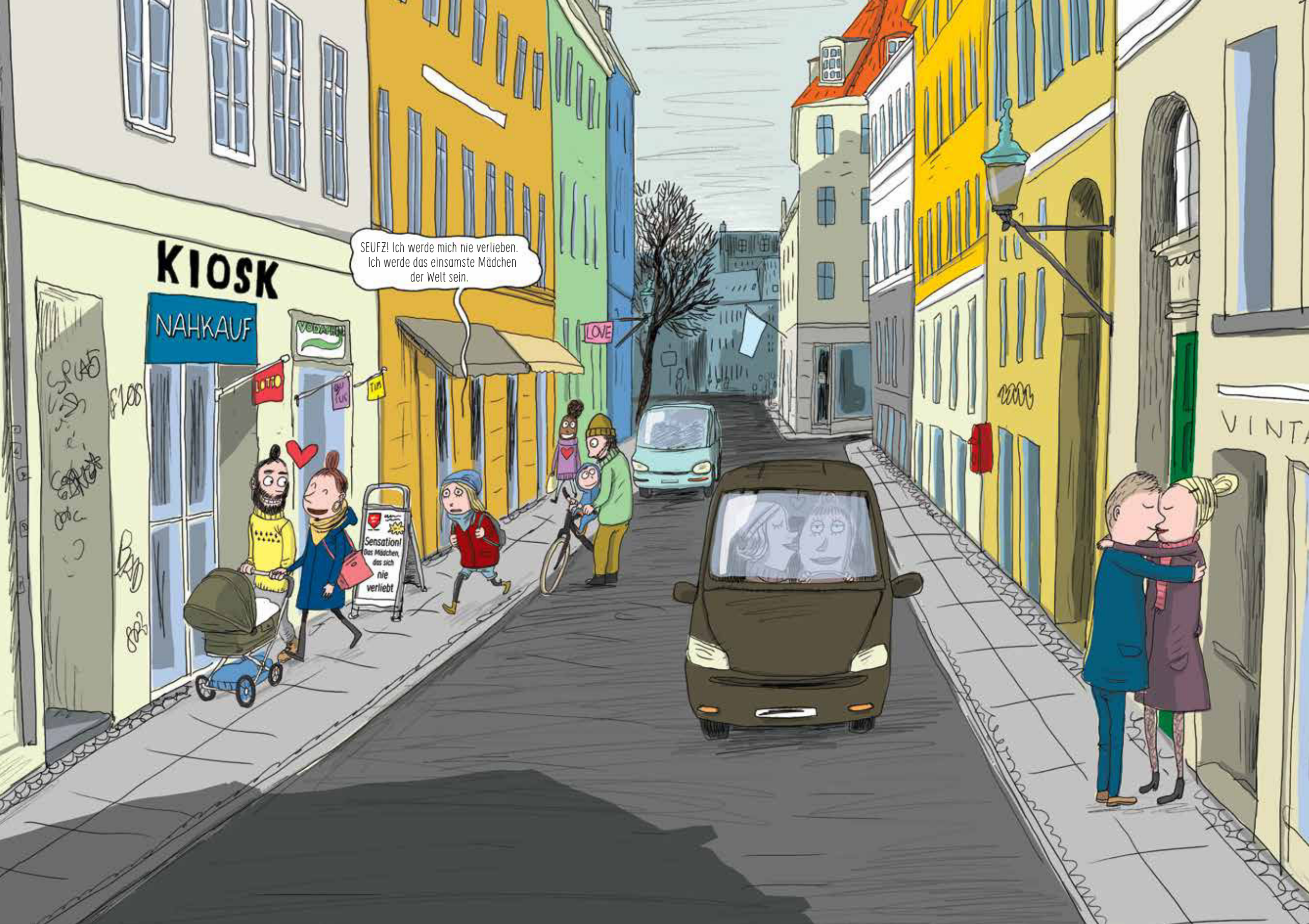
Ich würde mich dieses Jahr gerne um die Unterhaltung auf dem Sommerfest kümmern. Wir könnten eine Eltern-Band gründen!



Hi, Mama, kannst du mir ganz viele nachrichten schicken? Ich wäre gerne so eine, bei der ständig das handy biept. Kuss mir







KIOSK

NAHKAUF

SEUFZ! Ich werde mich nie verlieben.
Ich werde das einsamste Mädchen
der Welt sein.

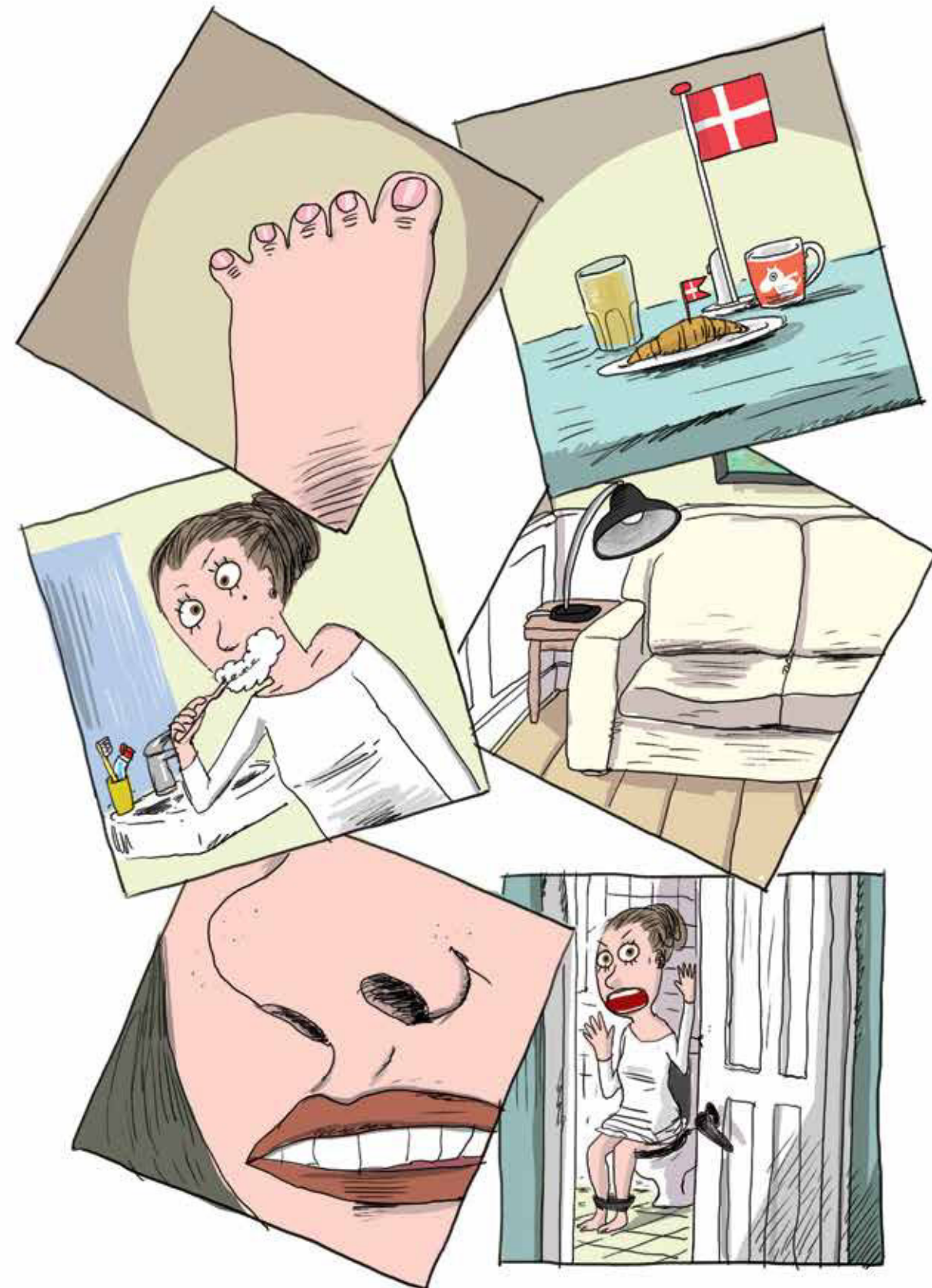
Sensation!
Das Mädchen,
das sich
nie
verliebt

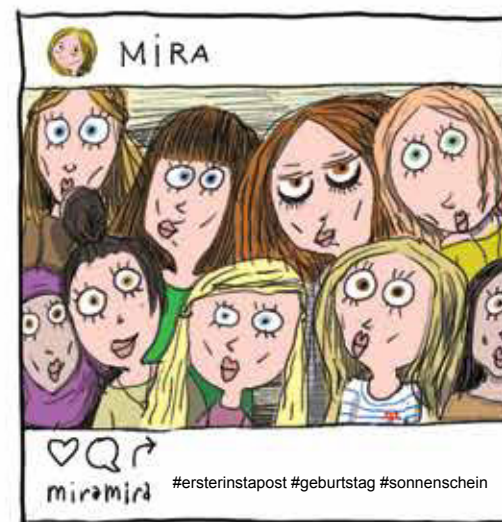
LOVE

VINTA



Ich bin schon gespannt auf deine Fotos.
Und ich habe über die Sache mit Instagram nachgedacht.
Ich finde, du bist alt genug,
um dich dort anzumelden.









Wollen wir uns mal deine Klamotten ansehen, Mira? Wir könnten Outfits zusammenstellen und dir einen neuen Look verpassen.

Äh ... Keine gute Idee.



Sind das deine Sachen?

Äh ...



Oh, ist die toll. So eine hab ich mir immer gewünscht.



Und guck mal, das hier.



Das war doch nur zum Spaß, das mit den Puppen. Klar machen wir noch was Richtiges. Wollen wir Dance Forever angucken?



Ich glaub, ich hau ab. Mit Puppen spielen ist nicht so mein Ding.





Mira

Was soll Mira nur tun?

Ihre beste Freundin Karla hat mit der coolen Beate einen Club der Verliebten gegründet, aber Mira darf nicht mitmachen, denn sie war noch nie verliebt. Vielleicht klappt es ja mit ihrem

Freund Louis, wenn sie nur oft genug an ihn denkt?

Und warum verliebt sich Miras Mutter ständig mühelos, aber ihr selbst gelingt es einfach nicht?

Ein Jahr in Miras Leben –
turbulent, witzig und ganz im
Hier und Jetzt

Für alle Neugierigen
zwischen 9 und 12

www.klett-kinderbuch.de

ISBN 978-3-95470-189-6



9 783954 701896

€ 15,00 [D] € 15,50 [A]